

# Argumentarium «Nutri-Score»

## Ausgangslage

- Bestrebungen verschiedener Unternehmen aus dem In- und Ausland haben in den letzten Jahren dazu geführt, dass Nährwert-Bewertungsschemen auf ihren Produkten eingeführt worden sind. Die diversen Nährwert-Ampeln führten bei den Konsumentinnen und Konsumenten zu Unsicherheit und Verwirrung.
- Auf der nationalen Ebene wurden mehrere politische Vorstösse zum Thema eingereicht, wie etwa die parlamentarische Initiative «[Für die Einführung in der Schweizer Rechtsetzung des Ampelsystems Nutri-Score für verarbeitete Lebensmittel](#)» von Carlo Sommaruga (SP/GE) und die Motion «[Verbindliche Einführung des Ampelsystems Nutri-Score auf den Verpackungen und in der Werbung für industriell gefertigte Produkte](#)» von Manuel Tornare (SP/GE).
- Auf Anregung des Detailhandels, der Föderation der Schweizerischen Nahrungsmittel-Industrien (Fial) und der Konsumentenorganisationen fand am 23. April 2019 ein Runder Tisch zu diesem Thema statt. Ziel war es, über die aktuellen Kennzeichnungssysteme zu informieren und insbesondere die Vor- und Nachteile der Einführung eines einheitlichen Kennzeichnungssystems – Nutri-Score – zu diskutieren. Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) unterstützt die Einführung von Nutri-Score. Konkrete Beschlüsse wurden keine getroffen. Es wurde jedoch vereinbart, dass sich das BLV mit an der Einführung potenziell interessierter Vertreterinnen und Vertretern aus der Wirtschaft Ende Mai ein zweites Mal trifft, um das weitere Vorgehen zu klären. Grundsätzlich beruht die Einführung eines Kennzeichnungssystems auf Freiwilligkeit. Das ist auch in der EU der Fall.
- Die französische Regierung hat das Modell Nutri-Score letztes Jahr auf freiwilliger Basis eingeführt. Zahlreiche Unternehmen, wie beispielsweise Danone, haben es seitdem übernommen. Das Nutri-Score-Modell unterscheidet sich vom Ampelmodell, das die englische Lebensmittelbehörde FSA 2007 entwickelt hatte. Letzteres zeigt nicht eine einzige Farbskala, sondern deren vier an: jeweils für die Zutaten Fett, gesättigte Fette, Zucker und Salz.

## NUTRI-SCORE



### Ungünstige Nährwertelemente:

- ⊕ Energie
- ⊕ Gesättigte Fettsäuren
- ⊕ Gesamtzucker
- ⊕ Natrium



### Günstige Nährwertelemente:

- ⊖ Obst, Gemüse, Nüsse
- ⊖ Ballaststoffe
- ⊖ Protein



GESAMTPUNKTE	NUTRI-SCORE	GESAMTPUNKTE
-15 bis -1	A B C D E	Wasser
0 bis 2	A B C D E	-15 bis 1
3 bis 10	A B C D E	2 bis 5
11 bis 18	A B C D E	6 bis 9
19 und mehr	A B C D E	10 und mehr

Je niedriger der NUTRI-SCORE,  
desto hochwertiger das Nährwertprofil.

- Nutri-Score, das Lebensmittel mit einer einzigen Farbe – die Bandbreite reicht von grün bis dunkelorange – bewertet, zieht sowohl negative Aspekte (z. B. gesättigte Fettsäuren, Zucker, Salz) als auch positive (z.B. Gemüse und Fruchtanteil) in die Bewertung mit ein.

### Position SBC

Der SBC steht der Einführung von Nährwert-Ampeln kritisch gegenüber. Kennzeichnungssysteme wie Nutri-Score sind, insbesondere seit der Einführung des neuen Lebensmittelgesetzes, nicht notwendig. Die enthaltenen Anforderungen der Nährwertkennzeichnungen bieten eine hervorragende Grundlage, damit Konsumentinnen und Konsumenten bei ihrem Einkauf gut informiert sind und sich gesund und ausgewogen ernähren können. Die Einführung zusätzlicher Kennzeichnungssysteme sorgt lediglich für Verwirrung und führt gleichzeitig zu mehr Bürokratie und Aufwand seitens der Lebensmittelindustrie. Zudem gibt es keine per se guten oder schlechten Lebensmittel, sondern bloss eine gesunde und ausgewogene Ernährung, die auf die körperlichen Aktivitäten abgestimmt ist.

### Argumentationslinie

- Der SBC möchte den Konsumentinnen und Konsumenten durch sinnvolle Produktkennzeichnung bewusste Kaufentscheidungen ermöglichen.
- Aus Sicht des SBC besteht aber kein Bedarf nach einem Ampelsystem, da in der Schweiz bereits die Pflicht zu Nährwertangaben gilt.
- In den Nachbarstaaten der Schweiz existieren unterschiedlichste Systeme, die sich am Markt beweisen und allenfalls konsolidieren müssen, bevor die Schweiz einen Entscheid für ein konkretes System oder den definitiven Verzicht auf eine Ampelkennzeichnung fällen kann.
- Gemäss diversen wissenschaftlichen Artikeln mangelt es derzeit an Nachweisen, dass Nährwert-Ampeln von den Konsumentinnen und Konsumenten tatsächlich genutzt werden.<sup>1</sup> Zudem besteht kein wissenschaftlicher Konsens, dass Nutri-Score ein zukunftsweisendes Kennzeichnungssystem ist.

Bern, 13. Mai 2019

<sup>1</sup> <https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs10389-007-0101-9> (zuletzt geöffnet am 24.4.19); <https://www.cambridge.org/core/journals/public-health-nutrition/article/consumer-understanding-and-use-of-nutrition-labelling-a-systematic-review/FB4733195AABEB511AE3451530D92A13> (zuletzt geöffnet am 24.4.19); <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pub-med/19815614?dopt=Abstract> (zuletzt geöffnet am 24.4.19)